



### RENTENNIVEAU

53,0%

Das Rentenniveau beschreibt das Verhältnis von Standardrente (s.u.) und dem Durchschnittsverdienst. Es wird als Sicherungsniveau vor Steuern ausgewiesen.

Langfristig sinkt das Rentenniveau. Dadurch entsteht eine Versorgungslücke, die auch die Riester-Rente nicht füllen kann. Ein lebensstandardsicherndes Rentenniveau müsste in etwa auf der Höhe des Jahres 2004 liegen.

48,1%

44,6%



Grafik: IG Metall SOPOINFO | Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2019): Rentenversicherungsbericht, S. 39; Deutsche Rentenversicherung (2019): Rentenversicherung in Zeitreihen, S. 258

[↓ DOWNLOAD](#)

### RENTENBEITRAGSSATZ

**18,6 Prozent**  
**paritätisch finanziert**

Arbeitnehmeranteil 2020:  
9,3 Prozent

Der Rentenbeitragssatz wird jeweils zur Hälfte von Beschäftigten und Arbeitgebern gezahlt.



### STANDARDRENTE

Die Standardrente ist der Betrag, den Versicherte nach 45 Beitragsjahren mit durchschnittlichem Gehalt bekommen.

Brutto West (2019): 1487€  
Brutto Ost (2019): 1435€

Von der Bruttorente werden noch Beiträge zur Pflegeversicherung und Krankenversicherung in einer Gesamthöhe von etwa 10,8 Prozent, sowie Steuern abgezogen.



Grafik: IG Metall SOPOINFO | Quelle: Deutsche Rentenversicherung (2019): Rentenversicherung in Zeitreihen, S. 259

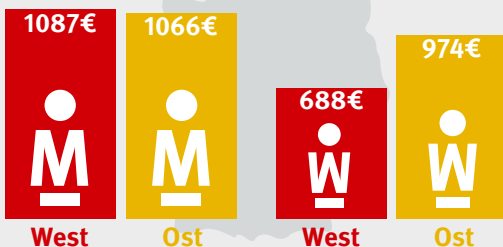
[↓ DOWNLOAD](#)

### RENTENZAHLBETRÄGE

**Durchschnittliche Rentenzahlbeträge**  
**(Altersrenten) im Zugangsjahr 2018:**

|              |       |              |      |
|--------------|-------|--------------|------|
| Männer West: | 1087€ | Frauen West: | 688€ |
| Männer Ost:  | 1066€ | Frauen Ost:  | 974€ |

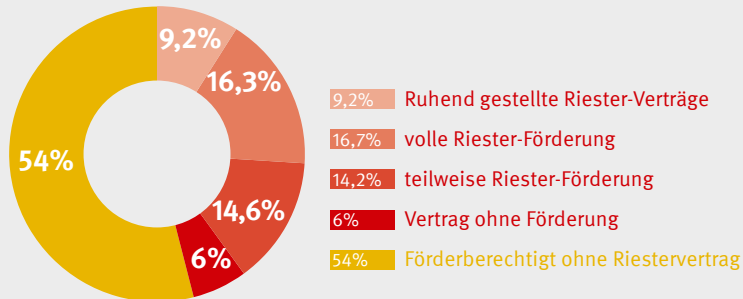
Rentenzahlbeträge sind die durchschnittlich tatsächlich ausbezahlten Renten, also nach Abzügen bei Kranken- und Pflegeversicherung und vor Steuerabzügen.



Grafik: IG Metall SOPOINFO | Quelle: Deutsche Rentenversicherung (2019): Rentenversicherung in Zeitreihen, S. 118-119

[↓ DOWNLOAD](#)

## RIESTER-RENTE



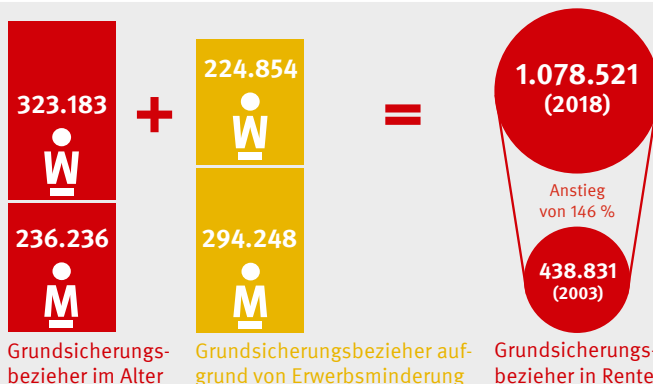
### Riester-Verträge für viele nicht attraktiv

Von den rund 35 Mio. Förderberechtigten erhält weniger als ein Fünftel (16,7%) tatsächlich die volle Förderung für einen bestehenden Riester-Vertrag und erfüllt somit die Annahmen der Bundesregierung. Mehr als die Hälfte der Förderberechtigten (54%) hat hingegen keinen Riester-Vertrag abgeschlossen.

Grafik: IG Metall SOPOINFO | Quelle: Kleine Anfrage der Grünen, Bundestag Drucksache 19/1207; eigene Berechnungen

[↓ DOWNLOAD](#)

## GRUNDSICHERUNG UND RENTE



Über eine Million ältere und erwerbsgeminderte Menschen beziehen derzeit Grundsicherung. Hinzu kommen allerdings noch, je nach Berechnung, 500.000 bis über 700.000 Menschen in verdeckter Armut. Die Zahl der Menschen die von Grundsicherung oder weniger leben, beläuft sich somit auf über 1,5 Millionen.

Die durchschnittliche Höhe der Grundsicherung liegt aktuell bei **865 €**.

Grafik: IG Metall SOPOINFO | Quelle: Deutsche Rentenversicherung (2019): Rentenversicherung in Zeitreihen, S. 266

[↓ DOWNLOAD](#)

## ERWERBSMINDERUNGSRENTE



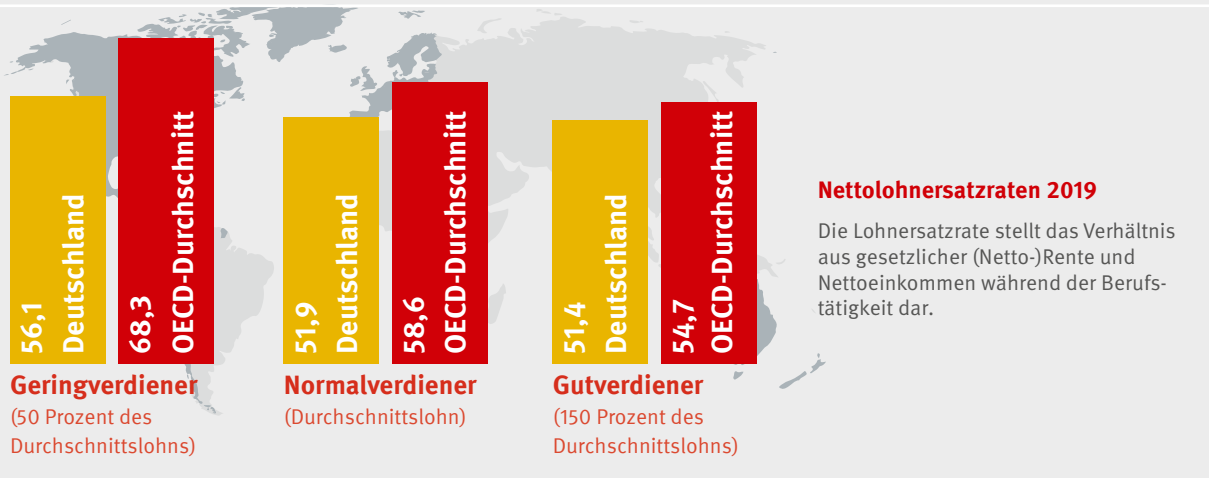
### Durchschnittlicher Zahlbetrag (2018) bei voller Erwerbsminderung

Zwar ist das Leistungsniveau der EM-Rente in den letzten Jahren gestiegen, dennoch ist die Erwerbsminderungsrente immer noch viel zu niedrig und bewegte sich zuletzt unter dem Grundsicherungsniveau von aktuell **865 €**.

Grafik: IG Metall SOPOINFO | Quelle: Deutsche Rentenversicherung (2019): Rentenversicherung in Zeitreihen, S. 121-122

[↓ DOWNLOAD](#)

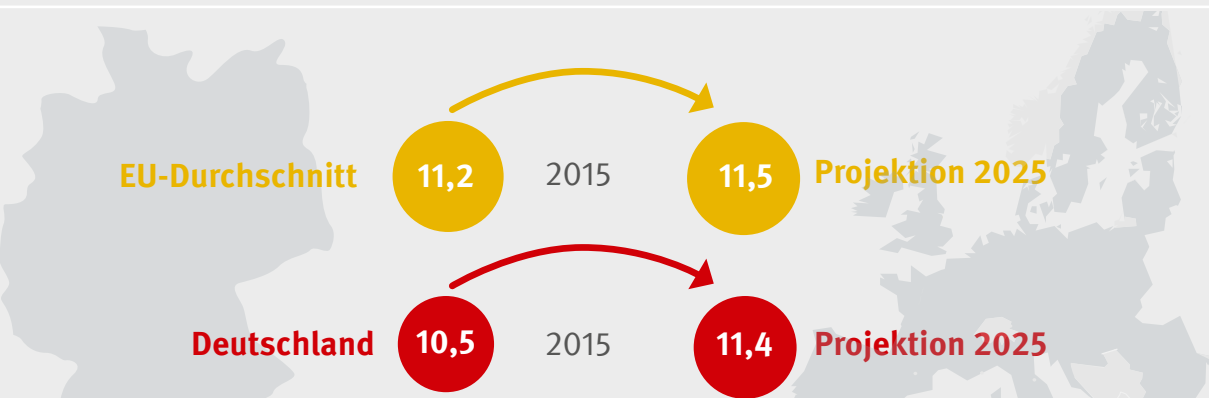
## INTERNATIONALER VERGLEICH



Grafik: IG Metall SOPOINFO | Quelle: OECD (2019): Pensions at a Glance, S. 157

[↓ DOWNLOAD](#)

## ÖFFENTLICHE ALTERSSICHERUNGS-AUSGABEN IM EU-VERGLEICH



Angaben gemessen als prozentualer Anteil der öffentlichen Bruttoausgaben für Alterssicherung am BIP. Die Angaben sind bezogen auf die die öffentlichen Bruttorenten (d.h. vor Steuern und Pflichtsozialversicherungsbeiträgen). Dabei werden verschiedene Rentenarten zusammengenommen (Altersrente, Erwerbsminderungsrente etc.).

Grafik: IG Metall SOPOINFO | Quelle: Eurostat (2020): Pension expenditure projections -baseline scenario

[↓ DOWNLOAD](#)

## IMPRESSUM:

### Herausgeber

IG Metall Vorstand, Funktionsbereich Sozialpolitik  
 60519 Frankfurt am Main

### Verantwortlich

Hans-Jürgen Urban

### Redaktion

Sebastian Bödeker, Christoph Ehlscheid, Katharina Gabietz, Jan-Paul Grüner, Stefanie Janczyk, Joshua Seger

### Gestaltung

Warenform